



Laparoskopische Chirurgie 2025

Seminare zum
CAMIC-Curriculum



Empfohlen für
Ärztinnen/Ärzte in Weiterbildung
sowie Fachärztinnen/-ärzte

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

minimalinvasive Operationen sind in den letzten Jahren der Standard für eine Vielzahl von Eingriffen in der Allgemein- und Viszeralchirurgie geworden. Diese Entwicklung stellt die sichere Beherrschung minimalinvasiver Techniken voraus und ist im Vergleich zur offenen Chirurgie mit einer entsprechenden Lernkurve verbunden.

Die CAMIC, als zuständige wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft, hat sich dieser Herausforderung angenommen und ein Curriculum von vier Seminaren entwickelt. Dabei handelt es sich um jeweils zweitägige Kurse mit Videopräsentationen von minimalinvasiven Eingriffen, Vorträgen und praktischen Übungen am Modell. In den Kursen vermitteln ausgewiesene Expertinnen und Experten das aktuelle Wissen von der Indikationsstellung über moderne Operationsverfahren bis hin zur Nachsorge. Sie stehen den Teilnehmer:innen außerdem an beiden Tagen als Tutor:innen während der praktischen Übungen zur Seite.

Die CAMIC empfiehlt gemeinsam mit BDC und DGAV allen Chirurginnen und Chirurgen, die sich in der Weiterbildung zum Facharzt bzw. zur Fachärztin für Allgemein- und Viszeralchirurgie befinden, dieses Curriculum zu durchlaufen. Die Kurse bauen aufeinander auf und werden entsprechend dem Komplexitätsgrad für bestimmte Abschnitte der chirurgischen Weiterbildung empfohlen. Diese Seminare sind auch für Fachärztinnen und Fachärzte als Refresher-Kurse geeignet.

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen vier CAMIC-Seminaren erhalten unsere Teilnehmer:innen das **BDC-Zertifikat Laparoskopische Chirurgie**.

Alle Kurse werden im laparoskopischen Trainingszentrum der Firma KARL STORZ in Berlin unter der Leitung von Herrn Dr. Panagiotis Fikatas, Chefarzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Evangelischen Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, stattfinden.

Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. med. Wolfgang Schröder
Leiter der BDC|Akademie

Dr. med. Panagiotis Fikatas
Wissenschaftlicher Leiter

Veranstaltungsort

KARL STORZ SE & Co. KG
Besucher- und Schulungszentrum Berlin
Scharnhorststraße 3
10115 Berlin

Lehr- und Lernmethoden

- Videopräsentationen
- Vorträge
- Praktische Übungen an Pelvi- und POP-Trainern mit biologischen Präparaten

1. Tag Donnerstag

09.00 Kursbeginn
10.30 - 11.00 Pause
12.30 - 13.15 Mittagspause
17.00 Ende

2. Tag Freitag

09.00 Kursbeginn
10.30 - 11.00 Pause
12.00 - 12.45 Mittagspause
15.30 Ende

Grundlagen der Minimalinvasiven Chirurgie Laparoskopische Cliptechniken, Laparoskopische Blutstillung, Laparoskopische Cholezystektomie, Laparoskopische Appendektomie

Zielgruppe: 1. – 2. Jahr der Facharztweiterbildung
sowie Refresher-Kurs für Fachärztinnen/-ärzte

Termin: 16. - 17.01.2025

.....

Instrumente und OP-Technik

- Video-endoskopisches Equipment (Kamera, Lichtquelle, CO₂-Insufflation, Spül-Saug-System, Bild- und Videodokumentation, Monitor, 3D Bildsystem usw.)
- Aufbau des video-endoskopischen Equipments im Operationssaal
- Strom und Ultraschall zur Präparation und Blutstillung
- Trokare
- Instrumente
- Standardisierte Übungen an Pelvi-Trainern

Perioperatives Management

- Präoperative Vorbereitung des Patienten
 - Blasenentleerung
 - Thromboseprophylaxe
 - Antibiose
 - Absetzen von Thrombozytenaggregationshemmern
 - Aufklärung, Einverständniserklärung
- Lagerung des Patienten
- Vermeidung von Lagerungsschäden
- Positionierung des Operationsteams

Zugänge, Exploration und Präparation

- Sichere Zugangstechniken
- Trokarplatzierung (Technik, Komplikationen, Trokarwahl usw.)
- Aufbau des Pneumoperitoneums
- Physiologie des Pneumoperitoneums
- Singleport vs. mehrere Trokare, Minitrokare
- Beherrschung von Zugangskomplikationen

- Korrekte Einstellung des video-endoskopischen Equipments
- Säuberung der Optik
- Explorative Laparoskopie
- Entnahme von Abstrichen und Proben
- Stumpfe und scharfe Präparation
- Blutstillungstechniken

Laparoskopische Blutstillung

- Blutstillung mit Clips
- Laparoskopischer Einsatz von Fibrinkleber zur Blutstillung
- Einsatz von flüssigem und kollagengebundenem Fibrinkleber
- Applikationssysteme für Fibrinkleber
- Einsatz von Stärkepulver zur Blutstillung
- Naht vs. Clip vs. Fibrinkleber vs. Stärkepulver zur Blutstillung. Wann welche Technik?

Laparoskopische Cliptechnik

- Einsatz von Clips
- Stärken und Schwächen unterschiedlicher Clips
- Richtiger Einsatz von Clips
- Metallclips vs. resorbierbare Clips

Laparoskopische Cholezystektomie

- Anatomie der Gallenblase und der Gallengänge
- Präparation des Calot'schen Dreiecks
- Absetzen der Arteria cystica und des Ductus cysticus
- Herausschälen der Gallenblase aus dem Gallenblasenbett
- Bergung der Gallenblase
- Blutstillung im Gallenblasenbett
- Fundus-First-Technik
- Verwendung von Drainagen
- Komplikationsmanagement der laparoskopischen Cholezystektomie

Laparoskopische Appendektomie

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Clip, Roeder-Schlinge oder Klammernaht?
- Zökalpolresektion
- Appendektomie bei Schwangeren

Laparoskopische Naht-, Knoten-, Clip- und Klammertechniken, Minimalinvasive Hernienchirurgie (TAPP, TEP, lap. IPOM)

Zielgruppe: 3. – 4. Jahr der Facharztweiterbildung
sowie Refresher-Kurs für Fachärztinnen/-ärzte

Termin: 10. - 11.04.2025

.....

Laparoskopische Naht-, Knoten- und Cliptechnik

- Laparoskopische Nahtmaterialien
- Laparoskopische Nadelhalter und Instrumente
- Laparoskopische Knotentechniken
- Laparoskopische Einzelknopfnah und fortlaufende Naht
- Einsatz von Clips beim Nähen
- Übernähen von Klammernahtreihen
- Intra- und extracorporale Knotentechniken
- Verwendung von Knotenschiebern
- Einsatz von Roeder-Schlingen
- Probleme beim laparoskopischen Nähen
- Stärken und Schwächen unterschiedlicher Clips
- Richtiger Einsatz von Clips
- Metallclips vs. resorbierbare Clips

Grundlagen der Hernienchirurgie

- Anatomie der Leiste, der Bauchwand und des Hiatus ösophageus
- Klassifikation der Hernien
- Tailored Approach in der Hernienchirurgie
- Lernkurve
- Netzmaterialien für die Hernienchirurgie
- Vor- und Nachteile der einzelnen Netzmaterialien
- Biokompatibilität der Netze
- Unterschiedliche Techniken zur Netzfixierung (Naht, Tacker, Kleber)
- Perioperative Vorbereitung

TAPP – Transabdominelle Präperitoneale Plastik

- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Präparationstechnik

- Präparationsausmaß
- Vorgehen bei direkter Hernie
- Vorgehen bei indirekter Hernie
- Vorgehen bei beidseitiger Hernie
- Vorgehen bei Rezidiv
- Vorgehen bei Lipom
- Einbringen des Netzes
- Netzplatzierung
- Netzfixierung
- Peritonealverschluss
- Problemmanagement

TEP - Total Extraperitoneale Plastik

- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Schaffung des Extraperitonealraumes
- Präparationstechnik
- Präparationsausmaß
- Vorgehen bei direkter Hernie
- Vorgehen bei indirekter Hernie
- Vorgehen bei beidseitiger Hernie
- Vorgehen bei Rezidiv
- Vorgehen bei Lipom
- Einbringen des Netzes
- Netzplatzierung
- Netzfixierung
- Problemmanagement

IPOM - Intra-Peritoneal Onlay Mesh

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Adhäsioolyse
- Defekteinengung
- Netzeinbringung
- Transfasziale Netzfixierung
- Fixierung des Netzes durch Naht
- Fixierung des Netzes durch Tacker
- Problemmanagement

Laparoskopische Adhäsiolyse, Laparoskopische Fundoplicatio, Sleeve-Gastrektomie, Magen-Wedge-Resektion und Gastroenterostomie, Roux-Y-Anastomose

Zielgruppe: 4. – 5. Jahr der Facharztweiterbildung
sowie Refresher-Kurs für Fachärztinnen/-ärzte

Termin: 11. - 12.09.2025

.....

Grundlagen der laparoskopischen Chirurgie des Gastrointestinaltraktes

- Anatomische Grundlagen
- Vorbereitung
- Teambildung
- Lernkurve
- Besonderheiten der Adipositas Eingriffe

Laparoskopische Klammernähte

- Laparoskopische Klammernahttechnik
- Organresektion in Klammernahttechnik
- Beherrschung von Komplikationen nach Einsatz von Klammernahtgeräten zur Organresektion (Blutung, Defekt, Mangeldurchblutung usw.)
- Gewebeverstärkung beim Einsatz von Klammernahtgeräten

Laparoskopische Adhäsiolyse

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Zugangswege
- Trokarplatzierung
- Wahl des Instrumentariums
- Management von Darmdeserosierungen
- Grenzen der laparoskopischen Adhäsiolyse

Laparoskopische Fundoplicatio

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Absetzen der Gastricae-breves-Gefäße
- Hiatoplastik ohne und mit Netz
- Bildung einer Toupet-bzw. Nissen-Manschette
- Problemmanagement

Fortgeschrittene laparoskopische Operationstechniken des Magens

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Laparoskopische Anastomosentechniken am Magen und Dünndarm
- Naht der Insertionsstellen bei Verwendung von linearen Klammernahtinstrumenten zur Anastomosierung
- Laparoskopischer Gastric-Sleeve
- Laparoskopische Gastroenterostomie
- Laparoskopische Roux-Y-Anastomose
- Komplikationsmanagement bei Magen- und Dünndarm-anastomosen

Laparoskopische kolorektale Chirurgie, Rektopexie, Stoma-Anlage, Sigma- und Rektumresektion, Totale mesorektale Exzision (TME), Hemicolektomie rechts, Darmresektion intraabdominell

Zielgruppe: 5. – 6. Jahr der Facharztweiterbildung
sowie Refresher-Kurs für Fachärztinnen/-ärzte

Termin: 20. - 21.11.2025

.....

Grundlagen der laparoskopischen kolorektalen Chirurgie

- Anatomische Grundlagen
- Darmvorbereitung
- Teambildung
- Lernkurve
- Besonderheiten der onkologischen Indikationen

Laparoskopische Stoma-Anlage

- Indikationen für Ileostoma, Transversostoma und Sigma-Stoma
- Präoperative Markierung der Anlagestelle
- Unterschiede im technischen Vorgehen
- Problemmanagement

Laparoskopische Rektopexie

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Ureterdarstellung
- Präparationstechnik
- Ausmaß der Mobilisation des Rektums
- Technik der Rektopexie
- Problemmanagement

Laparoskopische Sigma- und Rektumresektion

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Präoperatives Einzeichnen einer möglichen Stomaposition
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Ureterdarstellung
- Präparationstechnik
- Resektionsausmaß
- Totale/partielle mesorektale Exzision
- Absetzen Arteria mesenterica inferior
- Mobilisation der linken Kolonflexur
- Darmresektion intraabdominell
- Bergelaparotomie
- Vorbereitung Anastomose
- Anastomosentechnik
- Dichtigkeitsprobe
- Drainage
- Protektives Stoma
- Problemmanagement

Laparoskopische Hemicolektomie rechts

- Indikationen
- Präoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Präparationstechnik
- Ausmaß der Lymphknotendisektion
- Intracorporale vs. extracorporale Darmresektion
- Präparatebergung
- Intracorporale vs. extracorporale Anastomose
- Drainage
- Problemmanagement



--- Fußweg

Veranstaltungsort

KARL STORZ SE & Co. KG
Besucher- und Schulungszentrum Berlin
Scharnhorststr. 3, 10115 Berlin

Danke!

Wir danken allen Referent:innen für ihren unentgeltlichen Einsatz und unseren Sponsoren für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und für ihr professionelles Engagement zu diesem Seminar.



Sponsoren der BDC|AKADEMIE

Der Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V. (BDC) definiert traditionell chirurgische Weiter- und Fortbildung als eine seiner Kernaufgaben. Das Angebot der BDC|Akademie hat sich in den letzten Jahren stetig erweitert und folgte der karrierebedingten Gliederung vom Berufseinstieg des chirurgischen Nachwuchses bis hin zu den praxisorientierten Anforderungen an klinisch tätige Chirurgeninnen und Chirurgen.

Die Umsetzung dieses umfassenden Programms ist ohne die finanzielle und materielle Unterstützung der medizintechnischen und pharmazeutischen Industrie heutzutage gerade unter den erschwerten Rahmenbedingungen nicht denkbar. Das betrifft neben dem Gesamtprogramm der Akademie auch immer wieder die gezielte Förderung einzelner zukunftsorientierter Projekte mit innovativen und modernen Lernkonzepten. Der konstruktive Dialog, der hier zwischen der BDC|Akademie und den einzelnen Industrieunternehmen entstanden ist und intensiv gepflegt wird, ist Ausdruck dieser engen Kooperation. Dabei bleiben die Inhalte der ärztlichen Fortbildung unabhängig von wirtschaftlichen Interessen. Das wissenschaftliche Programm jeder Veranstaltung wird auch weiterhin produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.

Die BDC|Akademie dankt allen Sponsoren für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und für ihr professionelles Engagement in der chirurgischen Fort- und Weiterbildung.



Online: www.bdc.de
 Rubrik BDC|Akademie
Fax: 030/28004-108
E-Mail: akademie@bdc.de

Ich melde mich zu folgenden Seminaren an:

CAMIC 1: 22400 16. - 17.01.2025
 Grundlagen der minimalinvasiven Chirurgie

CAMIC 2: 22402 10. - 11.04.2025
 Laparoskopische Nahttechniken und
 endoskopische Hernienchirurgie

CAMIC 3: 22404 11. - 12.09.2025
 Laparoskopische Chirurgie des
 Gastrointestinaltraktes

CAMIC 4: 22406 20. - 21.11.2025
 Laparoskopische kolorektale Chirurgie

Mitglieder: 500,- €
 Nichtmitglieder: 700,- €

Mitgliedschaft BDC oder DGAV: ja nein

Mitgliedsnummer: _____

Rechnung an Dienstanschrift Privatanschrift

Name: Herr Frau

 Titel/Vorname/Name

 EFN – Einheitliche Fortbildungsnummer Ihrer Landesärztekammer

Dienstanschrift:

 Klinik/Praxis

 Abteilung

 Dienststellung

 Straße PLZ/Ort

 Telefon Fax

 E-Mail – zur Anmeldebestätigung notwendig

Privatanschrift:

 Straße PLZ/Ort

Ich erkläre hiermit, dass ich die Anmelde- und Datenschutzbedingungen (www.bdc.de/bdcakademie/fuer-teilnehmer/) der BDC|Akademie gelesen habe und akzeptiere. Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre E-Mail zur Direktwerbung für BDC-Fortbildungsangebote verwenden. Der Werbung können Sie jederzeit kostenlos widersprechen: <https://anmeldung.bdc.de/Abmelden.jsp>.

 Datum

 Unterschrift

Veranstaltungsort KARK STORZ SE & Co. KG
 Besucher- und Schulungszentrum Berlin
 Scharnhorststraße 3
 10115 Berlin

Wissenschaftliche Leitung **Dr. med. Panagiotis Fikatas**
 Ev. Krankenhaus Königin-Elisabeth Herzberge
 Allgemein- und Viszeralchirurgie
 Herzbergstr. 79
 10365 Berlin

Anmeldung und Auskunft **BDC|Akademie**
 Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V.
 Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin
 Tel: 030/28004-120, Fax: 030/28004-108
 akademie@bdc.de
<https://www.bdc.de/impressum/>

Registrierung Ihre Anmeldung ist **verbindlich**, sobald Sie die Rechnung erhalten. Bitte überweisen Sie erst dann die Seminargebühr.

Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor. Stand: 08.07.2025

Die angemeldeten Teilnehmer:innen werden über mögliche Änderungen per E-Mail informiert.

Stornierungs-konditionen Stornierungen bedürfen der Schriftform. Fristen und Gebühren:

- Kostenfrei bis 28 Tage vor dem Seminar
- 50 % der Gebühr bis 7 Tage vor dem Seminar
- 100 % der Gebühr bei weniger als 7 Tage vor dem Seminar oder Nichterscheinen

Seminargebühren Mitglieder von BDC und DGAV 500,- €
 Nichtmitglieder 700,- €

Die Leistung ist gem. § 4 Nr. 22a UStG steuerfrei.

Teilnehmerzahl CAMIC 1 – 4
 Min. 16
 Max. 24

Hinweis

Veranstaltungen, die eine Mindestteilnehmerzahl ausweisen, finden nur dann statt, wenn die benötigte Teilnehmerzahl erreicht wird. Bei Nichterreichen wird die Veranstaltung **rechtzeitig** vorher abgesagt. Die Übernahme weiterer Kosten in Folge der Seminarabsage ist ausgeschlossen.

Anreise mit der  BAHN Zu Veranstaltungen der BDC|Akademie reisen Sie mit der Deutschen Bahn zum Sonderpreis. Informationen zur Buchung unter www.bdc.de, Rubrik [BDC|Akademie/Für Teilnehmer](#).

Online-Anmeldung

Sie können sich auch bequem über unsere Website online anmelden unter <https://www.bdc.de/veranstaltungen/>





Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin

Tel: 030/28004-120

Fax: 030/28004-108

www.bdc.de

akademie@bdc.de